

WissensWert

Zentrum für Weiterbildung



Das ZiW Team -
v.l.n.r.: Anna-Sophie Reinke, Lea Hackenbeck, Ina Hollender, Silvia Bloem

VORWORT

**Wie digital sind wir, -
wie digital ist Deutschland eigentlich wirklich?**

Man mag es doch schon gar nicht mehr hören, das Wort mit “D”! Im privaten Bereich (bei gutem Breitbandausbau :-)) in unserem Leben angekommen, im Arbeitsleben als Chance sicher viel zu oft verkannt oder einfach nur umständlich umgesetzt, als Risiko oft zu hoch eingeschätzt (Budget? Kosten/Nutzen) oder nicht in allen Prozessen zu Ende gedacht, von vielen wahrgenommen als rechtlich gegängelt (Stichwort Datenschutz), von Mitarbeitenden herbeigesehnt oder verflucht und als gefährliches Einfallstor für kriminelle Handlungen in letzter Zeit verstärkt in den Medien. Eine Zusammenstellung von interessanten Statistiken erwartet Sie im folgenden Artikel sowie unsere Angebote für eine gelingende Digitalisierung von Menschen (in der Zusammenarbeit mit Anderen) sowie funktionierender IT-Infrastruktur und gelebtem Datenschutz!

Investieren Sie in lebenslanges Lernen – besonders im Bereich Digitalisierung – und besonders im kommenden Jahr 2023.

Wir hoffen, einen relevanten Newsletter für Sie zusammengestellt zu haben.

Blieben Sie neugierig und gesund!

Viel Spaß wünscht

Leitung ZFW - Ina Hollender



DIGITAL FIRST?

INTERESSANTE FAKTEN ZUR DIGITALISIERUNG

Ist die Videokonferenz eigentlich alles, was wir vom "Digitalschwung" der Coronapandemie überbehalten haben, oder geht (doch) noch mehr?

Der D21-Digital-Index ist das jährliche Lagebild zur Digitalen Gesellschaft, er misst

- Den Zugang zur Digitalisierung
- Die Offenheit bzw. Einstellung der Digitalisierung gegenüber
- Das Nutzerverhalten in der digitalen Welt
- Die digitale Kompetenz

Dieser besagt in der letzten Ausgabe unter anderem, *Dass niedrig Gebildete und Ältere aus eigener Sicht deutlich seltener von der Digitalisierung profitieren

*Dass nur 56 Prozent sich zu trauen, Desinformationen im Internet zu erkennen, 28 Prozent sehen in Digitalisierung eine Gefahr für die Demokratie

* Anhand der Bekanntheit bestimmter Begrifflichkeiten soll sich eine Tendenz im Fortschritt der Digitalisierung von Menschen erkennen lassen:

- Der Begriff "Fake News" ist 68% der Befragten bekannt
- "Künstliche Intelligenz" ist für 61% ein Begriff
- "Shitstorm" kennen 58% und "Cloud" 57%
- Schwieriger wird es bei spezifischen Begriffe, wie "Zwei-Faktor-Authentifizierung" (29%), "Bots" (22%) oder "Industrie 4.0" (21%)

*dass der sog. **digital Skills Gap** fort besteht: höher Gebildete sind deutlich versierter; Zweiteilung auch bei den Generationen (Babyboomer*innen und alle älteren Generationen mit niedrigen Kompetenzlevels auf der einen Seite, alle ab der Generation X mit überdurchschnittlichen digitalen Fähigkeiten auf der anderen) - viel Platz also für Weiterbildung im Standort Deutschland.

Wer mehr erfahren möchte, surft hier:
<https://initiated21.de/d21index21-22/>

Und was macht die Digitalisierung mit uns (Arbeitnehmenden?)

Laut DIHK ist die am meist entwickelte Branche Informations- und Kommunikationstechnik – dabei bieten Bundesweit nur 10,9% der Jobausschreibungen die Option auf Homeoffice. Die Home-Office "Hotspots" liegen nicht in Niedersachsen: Bremen mit 6,4% ganz hinten; im Vergleich liegen Münster (13,3%) und Berlin (12,2%) ganz vorne (Quelle: Indeed).

Wobei laut KFW-Studie meist "auf Druck von außen" digitalisiert wird:

Digitalisierung des Kontakts zu Kunden und Zulieferern wird mit 58% der Nennungen am häufigsten genannt, wobei die Zusammenarbeit zwischen Akteuren in Unternehmen vermutlich den größten Frust für Arbeitnehmende bindet: die Verknüpfung der IT zwischen Funktionsbereichen ist nur mit 27% der Nennungen angegeben. Das mag vermutlich an der letzten Zahl dieser kleinen und feinen Zusammenfassung liegen:

Laut Bitkom-Befragung gehen nur knapp 34% der Unternehmen das Thema "strategisch" an. Unsere Vermutung: Auch 2023 wird in Überschriften und Gesprächen das Wort mit "D" ein fester Bestandteil unserer Wahrnehmung bleiben – so lang, bis wir aktive Gestaltende werden und nicht nur Zuschauer.



UND WAS MACHEN WIR KONKRET?

WEITERBILDUNGEN

Cyber-Security Datenschutz & Hacking Training

Immer wieder lesen wir von Cyberangriffen - wie wahrscheinlich ist ein Angriff in deinem Netzwerk, auf die Daten Deiner Unternehmung?

Du lernst, dich und deine Unternehmung vor solchen Angriffen zu schützen und lernst alles wirklich wichtige zum Thema Datenschutz.

Ohne Komplexität und individuellem Praxistransfer.

[Neugierig geworden?](#)

Schau dir dieses Format näher an!



Programmieren mit Scratch

Digitale Systeme zur Arbeiterführung durch einfache Bestückungs- oder Montageprozesse sind häufig sehr speziell, aufwändig zu programmieren und teuer in der Anschaffung.

Im Rahmen dieser Weiterbildung wird gezeigt, wie mit der Programmierumgebung Scratch einfache digitale Assistenzen programmiert werden können. Dabei wird ein besonderer Fokus auf den Einsatz von verschiedenen Mechanismen zur Aufmerksamkeitslenkung und zur Motivation durch den Einsatz verschiedener Medien gelegt

[Neugierig geworden?](#)

Schau dir dieses Format näher an!



Software Development

Lust mehr über Software Development zu erfahren? Mit vielen praktischen Anwendungen?

Nach dieser Weiterbildung bist du in der Lage qualitativ hochwertigen Sourcecode zu schreiben. Du kannst Test-Driven Development anwenden und kennst Verfahren zur Definition guter Testfälle.

Lerne problembasiert, praxisnah und interaktiv!

[Neugierig geworden?](#)

Schau dir dieses Format näher an!



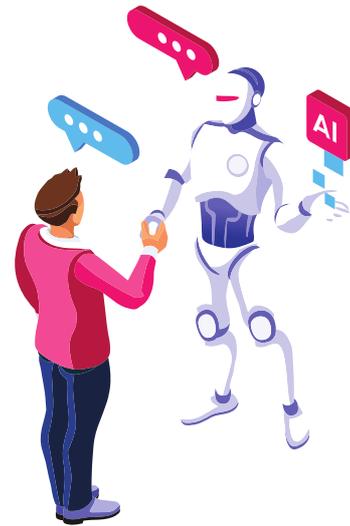
Konfiguration mit Sidekick - Humanisierung der KI

Du beschäftigst dich in deinem Unternehmen mit der Thematik „KI“ oder mit der Anleitung von Personen in Produktionsprozessen? Du suchst einfache Lösungen zum Experimentieren? Oder du arbeitest mit Personen mit kognitiven Einschränkungen zusammen oder leiten diese an?

Dann besuche unsere Weiterbildung Konfiguration mit „Sidekick – Humanisierung der KI“.

[Neugierig geworden?](#)

Schau dir dieses
Format näher an!



VR/ AR - Inhalte in Ihren Prozessen verwirklichen

Fortgeschrittene Technologien für die Interaktion mit kontextbezogenen digitalen Daten und Angeboten werden unter dem Begriff Mixed-Reality-Technologien zusammengefasst. Die konkreten Ausprägungen Virtuelle Realität (Virtual Reality) und Erweiterte Realität (Augmented Reality) sind dabei schon weitgehend bekannt und werden schon aktiv in Unternehmen für Planung, Training oder Assistenz eingesetzt. Welche Möglichkeiten Sie für Ihre individuelle Prozessdarstellung, Visualisierung und verschlankung von Arbeitsprozessen haben, zeigen wir Ihnen in Eiterbildungsmodulen aus dem Konstrukt "Produktionstechnologie", die weit über das Feld dieses Berufes hinausgehen.

[Neugierig geworden?](#)

Schau dir dieses Format
näher an!



Menschen im ZfW



Seit September diesen Jahres bin ich wFSJlerin im ZfW. Ich möchte dieses wertvolle Jahr nicht nur für meine persönliche Weiterentwicklung nutzen, sondern möchte auch ein Teil davon sein, anderen Menschen bei Ihrem Weg vom „Lebenslangen Lernen“ zu begleiten.

